



Zur Unterstützung unseres stark wachsenden Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Postdoc (w/m/d) Biologie (Life Sciences) für präklinische Bildgebung

Radiochemie



TV-L 38,5 Std./Woche



befristet nach WissZeitVG für
1 Jahr; plus 1 Jahr
Verlängerung im Rahmen
eines Drittmittelprojektes



Vergütung nach TV-L

Ihre Aufgaben

- Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:
Planung, Durchführung und Auswertung der biologischen Evaluierung neu entwickelter PET- und SPECT-Radiotracer
- Mitwirkung bei der Etablierung, Optimierung und Dokumentation biologischer Testsysteme und präklinischer Evaluierungsprotokolle
- Durchführung von in vitro-Untersuchungen, z.B. Stabilitäts-, Bindungs- und Zellkulturassays sowie Untersuchungen in Modellen der Blut-Hirn-Schranke
- Präklinische Evaluierung der Tracerkandidaten in geeigneten in vivo-Modellen, einschließlich Unterstützung bei Kleintier- Bildgebungsstudien
- Durchführung und Auswertung von ex vivo-Analysen, z.B. Autoradiographie, Biodistributionsstudien und ergänzende Gewebeanalysen
- Quantitative Analyse biologischer und bildgebender Daten sowie Interpretation der Ergebnisse in enger Abstimmung mit den weiteren Projektpartnern
- Auswertung, Dokumentation und wissenschaftliche Darstellung der experimentellen Ergebnisse in Projektberichten, Publikationen und Präsentationen

Ihr Profil

Ihre Zukunft bei uns

Wir sind eine der führenden Universitätskliniken in Deutschland und vernetzen Forschung, Lehre und Krankenversorgung auf Spitzenniveau. Darum ist auch vieles bei uns eine Nummer größer: das Spektrum an spannenden Entwicklungsmöglichkeiten. Die grenzenlose Offenheit, mit der hier Spezialistinnen und Spezialisten aus der ganzen Welt zusammenarbeiten. Oder unser Einsatz als Arbeitgeber, alle Beschäftigten so gut wir können, dabei zu unterstützen, den Beruf mit ihren Zielen und Lebenssituationen in Einklang zu bringen.

Das ist die Uniklinik Köln: Alles, außer gewöhnlich.

Ihre Zukunft im Detail

Das Institut für Radiochemie und Experimentelle Molekulare Bildgebung (IREMB) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine promovierte wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in / Postdoc (w/m/d)) für ein translationales Forschungsprojekt im Bereich der radiopharmazeutischen Tracerentwicklung und molekularen Bildgebung. Die ausgeschriebene Stelle ist zunächst für ein Jahr in das international geförderte IMAGESTRO-Projekt eingebunden. Es besteht die Möglichkeit der Verlängerung um ein weiteres Jahr. Schwerpunkt der Arbeiten ist die biologische

- Abgeschlossenes Hochschulstudium und Promotion in Biologie, Life Sciences, Neurowissenschaften, Biochemie, Pharmazie oder einer verwandten Naturwissenschaft
- Erfahrung in präklinischer Bildgebung (z.B. Kleintier-PET, -SPECT, MRT, CT)
- Erfahrung im Umgang mit Tiermodellen und tierexperimenteller Arbeit ist von Vorteil (FELASA-B oder EUKategorien A, C, D)
- Erfahrung mit Zellkultur, in vitro-Assays, Autoradiographie und BHS-Modellen ist wünschenswert
- Interesse an radiopharmazeutischer Tracerentwicklung, molekularer Bildgebung und translationaler Forschung
- Bereitschaft zur Arbeit mit offenen radioaktiven Stoffen und zur Einarbeitung in strahlenschutzrelevante Arbeitsabläufe
- Bereitschaft zur Durchführung biologischer und präklinischer Experimente in einem interdisziplinären Team
- Solide Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Strukturierte, eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit zwischen Chemie, Radiochemie, Biologie, Medizin und Bildgebung

Validierung von neu entwickelten PET- oder SPECT-Radiotracer.

Das IMAGESTRO-Projekt verfolgt das Ziel, neue PET- und SPECT-Tracer zur nicht-invasiven Bildgebung von Estrogenrezeptoren im Gehirn zu entwickeln, präklinisch zu charakterisieren und perspektivisch in die Anwendung am Menschen zu überführen. Das Projekt umfasst die organisch-präparative Synthese geeigneter Vorläufer- und Referenzverbindungen, die Entwicklung und Optimierung von Radiofluorierungsstrategien sowie die umfassende analytische und präklinische Charakterisierung der hergestellten Radiotracer. Die Arbeiten erfolgen in enger Kooperation zwischen dem Universitätsklinikum Köln und dem Forschungszentrum Jülich und bieten ein interdisziplinäres Forschungsumfeld an der Schnittstelle von organischer Chemie, Radiochemie, Radiopharmazie, molekularer Bildgebung, Biologie und Neurowissenschaften.

Ihre Vorteile

- **Alles, außer gewöhnlich:** Sie erwartet ein sicherer und sinnstiftender Job in einem anspruchsvollen Arbeitsumfeld, in dem Sie immer am Puls der Zeit sind.
- **Job und Privatleben im Einklang:** Durch das flexible Arbeitszeitkonto und Wunschdienstpläne haben Sie mehr Zeit für Hobbies, Familie und Freunde.
- **Teamgeist in R(h)einkultur:** Sie werden mit offenen Armen von einem interdisziplinären Team empfangen, das gegenseitige Wertschätzung und Hilfsbereitschaft großschreibt.
- **Starke Perspektiven:** Was andere über verschiedene Stationen an Erfahrungen sammeln, gibt es bei uns als einem der größten Arbeitgeber der Region unter einem Dach – so können Sie über sich hinauswachsen und neue Ziele ins Visier nehmen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Menschen mit Behinderungen sind uns willkommen und werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt. Der Arbeitsbereich ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich

geeignet.

Kontakt

Univ.-Prof. Dr. Bernd Neumaier
Tel.: +49 221 478-86807

Universitätsklinikum Köln AÖR
Geschäftsbereich Personal
Kerpener Str. 62
50937 Köln

[Uniklinik Köln Karriere](#)

Bewerbungsfrist: 13.09.2026

Job-ID: oqk0hhir

Jetzt bewerben

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und darauf Sie kennenzulernen!